Schöne Momente im Kindergarten

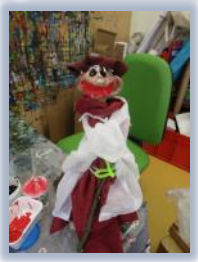
Viele Menschen erinnern sich an bestimmte Rituale aus ihrer Kindheit. Sei es der Duft von Zimt oder selbstgebackenen Plätzchen, oder den Duft von frisch geschälten Mandarinen, die uns an Weihnachten erinnern.

Gegen Neues und Anderes, Angst und Unsicherheit haben die Menschen „gute Gewohnheiten“ entwickelt, in denen sie sich sicher und zu Hause fühlen. Solche guten Gewohnheiten nennen wir Rituale. *„Welches Ritual erinnert Sie an Weihnachten?“*
Vor allem das Kerzenlicht z.B. auf dem Adventskranz ist auch heutzutage ein nicht wegzudenkender, wichtiger Bestandteil in der Adventszeit.

Es ersetzt uns einerseits das fehlende Sonnenlicht und dient aber andererseits auch dazu, besinnlich zu werden und nach innen zu schauen.

Im Mittelpunkt unserer Adventszeit im Kindergarten stand das Schmücken des Tannenbaums sowie das Dekorieren des Adventskranzes. Der Besuch des Seniorennachmittages, kleine Werk- und Bastelvorhaben mit Goldfolie, Kleister und Glitzer, das Herstellen von Weihnachtskarten, die Geschichte vom guten Nikolaus und die gefüllten Socken der Kinder.

Auch tägliche Rituale wie singen, spielen, erzählen und zuhören im Abschlusskreis, backen von Plätzchen und Waffeln, weihnachtliches dekorieren der Krippe und der Krippenfiguren ließen die Vorfreude auf Weihnachten bei den Kindern jeden Tag wachsen.



Dafür hatten die Vorschüler einiges zu tun, waren sie doch für die Krippenfiguren zuständig. Ein Stall wurde aus Karton und Stöcken gebaut. Aus Fimo (Ton) wurden die Krippenfiguren geformt. Maria, Josef, die Hirten, die Schafe, Ochse und Eselchen, der Engel und das Jesuskind auch die heiligen drei Könige aus dem Morgenland in ihren prunkvollen Gewändern standen an unserer Krippe.

Beim Besuch des Seniorenkreises sangen die Kinder, „Dicke rote Kerzen“, „Lasst uns froh und munter sein“ und erfreuten damit die Anwesenden.

Alle bekamen einen selbst hergestellten Stern von den Kindern geschenkt. Frau Doris Oettel hatte für jedes Kind einen Schokoladen-Nikolaus.

In den letzten Tagen vor Weihnachten kam Herr Pfarrer Fuchs zu allen Kindern mit einem Weihnachtsfilm „Wido Wiedehopf“, der auf wunderbare Weise die Weihnachtsgeschichte erzählte.

In der letzten Kindergartenwoche vor Weihnachten, hatten die Eltern die Möglichkeiten bei selbstgebackenen Plätzchen und Kaffee vor unserer Krippe zu verweilen.

Im Januar und Februar nehmen wir wieder neue Kinder bei uns auf:
Begrüßen dürfen wir,
Aris Gkanioudis, Bastian Boden, Leon Gabela, Franziska Herrmann, Arthur Müller,
Konstantin Blumenthal.

Ihnen allen ein gesundes friedvolles neues Jahr 2024 wünschen
Elke Diel-Opper und das Kindergarten Team

Für unseren

KINDERGARTEN

suchen wir

Lebensfrohe/n Pädagogen/in als Entwicklungs- und Lernbegleiter/in, der/die das Selbstbewusstsein stärkt, Fragen beantwortet, Geschichten ließt, Lieder singt, Tränen trocknet, bei Konfliktlösung unterstützt und mit viel Herz für die Kinder da ist.

ab sofort
einen Erzieher/eine Erzieherin (m/w/d)
mit 39 Wo/Std. unbefristet,
die Stunden können evtl. auf zwei Teilzeitstellen aufgeteilt werden

Erzieher/in (m/w/d)
in Teilzeit, befristet.
für 18,5 Wochenstunden, diese sind befristet bis 31.7.2024.

Urlaubs– und Krankheitsvertretung für unsere
Haushaltshilfe

mind. für 10 Wochenstunden

Kommen Sie, die Kinder freuen sich

Ausführliche Beschreibung der Stellen auf der Internetseite der Ev. Kirchengemeinde
http://www.ev-kirchengemeinde-schwanheim.de